

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

300 (30.10.1898) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 300. Viertes Blatt.

Sonntag den 30. Oktober

1898.

Zwischen den hiesigen Civillkapellen und den Musikkorps der 3 hier garnisonierenden Regimenter ist, um künftig einer gegenseitigen Konkurrenz vorzubeugen, ein gemeinsamer Tarif vereinbart worden, welcher die Genehmigung der zuständigen Militärbehörden v. v. gefunden hat.

Die betr. Kapellen sind von jetzt ab gebunden, sich an nachstehenden Minimaltarif zu halten:

1. a. Engagement in Theatern, Spezialitäten-Theatern, Zirkus u. s. w. à Person und Tag	M. 6.-
Probe à Person und Tag	M. 2.-
b. Monatsengagement in Spezialitäten-Theatern à Person	M. 105.-
(Verstärkung an Wochentagen: Tagesgage der engagierten Mitglieder; an Sonn- und Festtagen 3 M. mehr; Proben für Verstärkung 3 M., Stellvertretung wie Verstärkung expl. Proben.)	
2. Konzertmusik in öffentlichen Lokalen, ausgenommen Stadtpark an Sonn- und Festtagen à Person	M. 6.-
an Wochentagen à Person	M. 3.-
3. Gelegenheits-Musik:	
a. bei Hochzeiten à Person	M. 7.50.
b. Tisch-Musik:	
1. Mittagstisch ohne Tanz à Person	M. 5.-
2. Abendstisch	M. 7.50.
c. Kommerse pro Stunde und Mann	M. 1.20.
d. Ständchen à Person	M. 3.-
e. Einsegnungen und Trauungen in der Kirche à Person	M. 3.-
f. Leichenmusik à Person	M. 7.50.
g. Fackel- und Umzüge à Person	M. 3.-
h. Frühlingsopernmusik	
4. Ball- und Tanzmusik:	
a. Hof-, Ministerial- und Gesandtschafts-Bälle bis zu 4 Stunden à Person	M. 9.-
(Jede weitere angefangene Stunde M. 1.50)	
b. bei Bällen und Maskenbällen, welche mindestens 4 Stunden dauern pro Mann und Stunde	M. 1.20.
c. öffentliche Tanzmusiken à Person	M. 8.-
d. 1. Klavierspieler allein: bei Soirées, Soireen oder Bällen an Sonn- und Wochentagen à Person	M. 8.-
2. Orchestermusiker zusammen mit Klavierpielern à Person	M. 7.50.

Allgemeine Bestimmungen:

Kapellmeistern bei Ball- und Gelegenheitsmusiken das Doppelte, für Konzertmusik das Dreifache des Tarifs. Alle vorstehenden Sätze des Tarifs enthalten nur Minimalpreise und bleibt es jedem Mitgliede überlassen, über die angeführten Preise hinauszugehen.

Fahrnis-Versteigerung.
Kronenstrasse 22, Auktionslokal,
werden
Montag, 31. Oktober,
2 Uhr,
im Auftrage versteigert: 1 schöne Bettstelle m. hob. Haupt, Kopf, Matrasse, Polster, 1 Vier-Schubladen-Kommode, 1 Ruhebett, 1 größerer Tisch, 1 Nachttisch, 1 Schreibkommode, 1 Haarmatrasse, 2 Stühle, 2 Wandgarderobehalter, 1 Vadschast, 1 eiserner Armschub, 3 Vorhanggalerien, 1 Divan, 2 mittelgroße rechteckige Spiegel, 1 Garderobeständer, 1 Servirtisch, 1 Divan, 1 gut erhalt. Mantel für Bahndienstleute, 1 schöner schwarzer Frack, 1 Radmantel und 1 Hose für 14jähr. Knaben, 1 Pi. led. Handkoffer, 1 Reisehandtasche u. c. u. wozu einladet
L. Haas, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstrasse 26 ist im 1. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von einem großen Zimmer mit Küche an ruhige Leute per 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.
Durlacherstrasse 85 ist eine Wohnung nebst Zugehör auf 1. November zu vermieten.
Schützenstrasse 2 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Kellerabteilung auf 1. November zu vermieten. Näheres zu erfragen unten in der Wirtschaft bei Herrn Seiler und Kaiser-Allee 15 im Kontor.
Waldbornstrasse 56 ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. November oder später zu vermieten.
Mühlburg.
* Sedanstrasse 11 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern per sofort zu vermieten.
Zimmer zu vermieten.
* Bürgerstrasse 15, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten, sowie ein einfach möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.
* Schützenstrasse 84 ist im 3. Stock sofort oder auf 1. November ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Mann zu vermieten.
* Douglasstrasse 22 ist auf den 1. November ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Seitenbaues.

* Ein größeres, gut möbliertes Zimmer (2. Stock) mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten: Rüppurrerstrasse 17.
* 21. Zwei Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer), gut möbliert, sind billig zu vermieten: Akademiestrasse 48, eine Treppe hoch.
* Zirkel 33, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer an 2 junge Herren sofort mit ganzer Pension zu vermieten.
* Steinstrasse 29, nächst der Kreuzstrasse, ist im Seitenbau, drei Treppen hoch, ein möbliertes Zimmer zu vermieten.
* Ein möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten: Werberstrasse 76 im 3. Stock rechts.
* Bähringerstrasse 57 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit guter Pension sofort zu vermieten.
* Schützenstrasse 91 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf sogleich oder später zu vermieten.
* Gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. November zu vermieten: Kaiserstrasse 237 im 2. Stock.
* Schillerstrasse 6 ist im 2. Stock links ein schön möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten sofort oder auf 1. November mit oder ohne Pension zu vermieten.
* Kankestrasse 3, parterre, ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension, ebenso eine unmöblierte Mansarde sofort oder später zu vermieten.
* Bähringerstrasse 92 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein schön möbliertes Zimmer auf 1. November oder später mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtschaft.
* Waldbornstrasse 58 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, freundliches Zimmer mit guter Pension auf 1. November um den Preis von 40 Mark per Monat zu vermieten.
* Ein großes, zweifelhütiges Zimmer, gut möbliert, auf die Straße gehend, ist an einen besseren Herrn zu vermieten. Dasselbe kann auch an zwei Herren abgegeben werden: Amalienstrasse 14 im 3. Stock rechts.
* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Wielandstrasse 24, Hinterhaus, 4. Stock.
21. Amalienstrasse 20 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer mit einem oder zwei Betten, mit oder ohne Pension, zu vermieten.

* Kaiserstrasse 39 ist im 4. Stock ein freundliches, heizbares, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine Mansarde abzugeben.
* An einen anständigen Arbeiter ist sogleich ein schönes, möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten: Viktoriastrasse 7 im 3. Stock des Hinterhauses.
* Hirschstrasse 70, nahe der Kriegstrasse, ist im 4. Stock ein Mansardenzimmer mit oder ohne Möbel, mit Aussicht auf die Straße, sofort oder später zu vermieten.
* Viktoriastrasse 18 ist ein schönes Mansardenzimmer, Aussicht in Gärten, zu vermieten. Zu erfragen parterre.
* Leopoldstrasse 13 ist im Hinterhaus, 2 Treppen hoch, ein helles, freundlich möbliertes Zimmer, mit Aussicht in Gärten, auf 1. November an einen Herrn oder Schüler zu vermieten.
* Amalienstrasse 71 ist im 3. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer mit Aussicht auf den Kaiserplatz, mit oder ohne Pension, sofort oder später zu vermieten.
* Schützenstrasse 98 ist ein gut möbliertes Parterre-Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.
* Ein möbliertes Mansardenzimmer ist an eine anständige Frauensperson sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Hirschstrasse 15, parterre. Ebenfalls ist eine schöne Vogelhecke zu verkaufen.
Zwei gut möblierte Zimmer
per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstrasse 60, 2. Stock.
Möbliertes Zimmer
ist zu vermieten: Werberstrasse 86 im 3. Stock links.
Einfach möbliertes Zimmer
mit Kost ist zu vermieten. Näheres Kaiserstrasse 45 im Laden.
Eine Schlafstelle
ist an einen anständigen Arbeiter sofort zu vermieten: Rudolfstrasse 11, 5. Stock rechts.
Kost und Wohnung.
* Zwei solide junge Leute können Kost und Wohnung sofort erhalten. Näheres Zirkel 33, eine Treppe hoch.

Mitbewohner-Gesuch.

* Ein solider Arbeiter wird als Mitbewohner gesucht: Erbprinzenstraße 40 im 5. Stock.

Ein Fräulein.

welches einige Zeit zurückgezogen leben will, findet in einer ruhigen Familie billige Gelegenheit. Angenehmes Heim, sowie strengste Verschwiegenheit. Anfragen unter A. A. postlagernd Karlsruhe.

Dienst-Anträge.

Gesucht wird per sofort ein Mädchen für Hausarbeit. Näheres Adlerstraße 33.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet auf 1. November Stelle: Bähringerstraße 26, parterre.

* Wegen Erkrankung der Köchin wird ein solches Mädchen gesucht, welches der bessern Küche vorstehen kann und häusliche Arbeiten mitbesorgt: Waldstraße 32 im 2. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch häusliche Arbeiten verrichtet, kann sofort eintreten: Waldstraße 32 im 2. Stock.

* Ein reihliches, fleißiges Mädchen, welches auch etwas serviren kann, wird sofort gesucht. Augartenstraße 46.

* Ein solides, reinliches Mädchen für alle häuslichen Arbeiten, Landmädchen bevorzugt, findet bei kleiner Familie auf 1. November Stelle: Etilingerstraße 19 im 3. Stock.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten pünktlich verrichtet, findet Stellung bei kleiner Familie. Zu erfragen Kronenstraße 10, eine Treppe hoch.

Schneider-Gesuch.

* Ein guter Arbeiter auf Großstück findet außer dem Hause dauernde Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wirth-Gesuch.

* 21. Suche einen kautionsfähigen Wirth, Metzger bevorzugt, auf meine neuerbaute Wirthschaft in Marzell, Albtal. Näheres bei J. Weber, Etilingerstraße 105.

Lehrmädchen gesucht.

* Mädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, können sofort oder später eintreten: Waldstraße 40 a, Ludwigplatz, 2. Stock.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Mädchen wird tagsüber zu einem Kinde für sofort gesucht: Westendstraße 23 im 1. Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine gewandte Kalzerin sucht Beschäftigung in oder außer dem Hause. Zu erfragen Sophienstraße 13, parterre.

Eine ehrliche, fleißige Person sucht Beschäftigung im Waschen; auch würde dieselbe Monatsstelle annehmen. Näheres Schwimmschulstraße 15, 2. Stock.

Cigarrenetui verloren.

21. Ein hellbraunes Cigarrenetui von Krokodilleder wurde am 28. d. M. auf der Karlstraße verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Erbprinzenstraße 40 im 3. Stock.

Belfortstraße

ist ein massiv gebautes, modern und elegant ausgestattetes dreistöckiges Haus besonderer Umstände wegen zu verkaufen. Dasselbe hat in jedem Stock 5 Zimmer und Bad, außerdem nettes Gärtchen, 2 Balkone u. s. w. Verlangter Preis 72000 M., Miethertragnis 3800 M. Näheres durch E. Creuzbauer, Friedenstraße 13.

Verkaufs-Anzeigen.

Mehrere gebrauchte, gut erhaltene Betten werden billig verkauft: Waldhornstraße 32.

Eine hochfeine, rothbraune Plüschgarnitur mit vier Fauteuils wird billig abgegeben: Waldhornstraße 32.

* Zwei schöne Landschaften (neu), 1 großer Heckkäfig und 1 Musikautomat sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 50 im 2. Stock des Seitenbaues. Ebenfalls werden Bilder und Spiegel staubfrei billig eingerahmt.

Zu verkaufen

ist eine große Hundehütte, beinahe noch neu, und eine Partie altes Bauholz. Zu erfragen Schützenstraße 42 im 2. Stock.

* Eine Singer-Nähmaschine, wenig gebraucht, neuestes und bestes Fabrikat, Fußbetrieb mit Verschlusskasten, ist unter Garantie billig zu verkaufen: Blumenstraße 4, parterre.

Zwei Herde zu verkaufen, ein kleiner, beinahe neu, gut im Brand, sowie ein mittelgroßer, für Kostgeberei: Erbprinzenstraße 26 im Seitenbau, Ums. 21.

Ein Füllöfen

(Permanenzbrenner) ist billig zu verkaufen; neue und gebrauchte Möbel und Betten sowie ganze Ausstattungen kauft man sehr billig bei Seb. Heck, Schwabenstraße 34.

Ich habe mich hier als

prakt. Arzt

niebergelassen. 21.

Edwin Blos,

Kaiserstraße 104, 1 Treppe.

Sprechstunden: Morgens von 8-9 Uhr.

Mittags von 2-3 Uhr.

Wohnungsveränderung.

* Meine Wohnung nebst Geschäft befindet sich

Schützenstraße 42.

B. Mock,

Schlosser und Mechaniker.

Heilbronner Rothwein,

bekannt und vorzügliche Qualität,

vom Fass und in Flaschen

empfiehlt 41.

Gustav Merkel,

Amalienstraße 71, Kaiserplatz.

Frische Sendung

italienische Trauben

empfiehlt

V. Merkle.

Ff. Gänseleberwurst, Leberkäse

21.

empfehlen

Gehr. Hensel.

Gänseleberterrinen

frisch eingetroffen bei

V. Merkle.

Wieder frisch eingetroffen

Bismarckharinge

(Marke Wolkoff)

und empfehle solche billigt

Aug. Lösch Nachf.,

Kaiserstraße 115.

Gebirgskartoffeln

(Magnum bonum) liefert per Zentner 3 Mark,

Bahn & Bodemer,

Ablandstraße 20.

(Diaphanien)

Glas-Bilder

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant.

F. Wolf & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

empfiehlt

in grosser Auswahl

und in allen Preislagen.

Wolldecken, Steppdecken, Piqué- u. Waffel-Decken, Biberbetttücher

in weiß, bunt gestreift, flammés, Jacquards, in großem Sortiment und in allen Preislagen empfehlen

Hch. Cramer Nachf.,

Kaiserstraße 189.

Anzüge nach Maass

aus soliden Puffins, Chevots, Kammgarn etc. zu M. 28, 30, 32, 35, 40, 45. Garantie für taubelosen Sitz und saubere, solide Ausführung. Zugabe von Filzmaterial.

Großer Posten Reste, zu einzelnen Hosen, Joppen und ganzen Anzügen reichend, à M. 1.60, 1.80, 2.-, 2.50, 3.-, 3.50 u. 4.- p. Mtr. empfiehlt

Joh. Hertenstein, Manufaktur- u. Maßgeschäft,

Herrenstraße 25, am kath. Kirchplatz. 63.

Fräcke

sowie auch Hochzeitsanzüge werden aus- geliehn im Herrenkleider-Magazin von

Friedrich Marfels,

38 Kaiserstraße 38.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen, Closet- & Badereinrichtungen, -Saublerei - Reparaturen

A. Mayerle Nachf., unter Garantie

Herrenstraße 8. billigst.

Hausteine.

Billige Fenstergestelle, Wassersteine, Kaminfränze, Grabeinfassungen, Grabdenkmäler etc.

stets vorräthig.

Steinägerei Karl-Wilhelmstr. 58-64,

vis-à-vis dem Friedhof.

Ries, Friedrichsplatz 4,
nächst
der Hauptpost,
Erstes Spezialgeschäft in
Schwämmen, Bürsten- und Kammmwaren,
Toilette-Artikeln, Seifen, Parfümerien,
empfiehlt in größter Auswahl die neuesten
= Empire-Kämme =
in echt Schildpatt und feinsten Imitationen.
Seiten- und Nackenkämme. *2.2.
Haarnadeln, Haarbinder, Guthalter.
Friseerkämme
in allen denkbaren Formen und Qualitäten.

**Salzsäure,
Schwefelsäure
(Vitriol),
Salmiacgeist,
Chloralkali**

empfiehlt 5.5.
R. Spitz, Droguerie,
Douglasstraße 8.

**Stahlspäne,
Parquettewachs,
Terpentinöl,
Werg**

empfiehlt 5.5.
R. Spitz, Droguerie,
Douglasstraße 8.

Sport-Loden,

wasserdicht,
dauerhafte Qualität, für
**Anzüge, Havelocks und
Sportzwecke,**
das Meter Mark 4.—

10.2. empfiehlt
W. Wolf jr.,
Tuchabteilung,
Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 82 a.

Sägspäne und Rinden

werden sack- und wagenweise zum billigen Preis
abgegeben und werden auf Wunsch in's Haus ge-
führt.
Ph. Weingand, Appenmühle.
Dasselbst sind auch schöne Gänse und Enten zu
verkaufen. 4.1.

Auf Allerheiligen

empfehle
künstliche
Grabkränze und Palmen.

Enorm billig.
F. Herrmann, Modes,
4.4. Waldstraße 18, am Colosseum.



Gaslüstres, 6.5.
Suspensionen,
Ampeln,
Flur- u. Schlafzimmer-
Lampen,
Wandarme

empfiehlt in großer Auswahl
billigst

Jos. Meess,

Herb. Prinz Nachfolger,
Telephon 222. 29 Erbprinzenstraße 29.
Beleuchtungs-Etablissement.

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin,
Stuttgart.
k. k. Staatsmedaille 1895. — Ehren Diplom Chicago 1893.

WIENER MODE

mit der Unterhaltungsbeilage

„Im Boudoir“.

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen
Modellbildern, über 2800 Abbildungen,
24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen.
Freisprachige Ausgaben
in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“
mit dem Beiblatt:

„Für die Kinderstube“.

Monatlich ein reich illustriertes Heft.

Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.
Vierteljährlich Mk. 2.50.

Schnitte nach Maß.

Als Begünstigung von besonderem Werthe liefert die „Wiener
Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen
Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger
Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloses Passen, wo-
durch die Anfertigung jedes Toilettestückes im Hause ermöglicht wird.
Probefeste auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen
und von der „Wiener Mode“, Wien, Wienstraße.

In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener
Mode“ erhältlich.

Reelles Heiraths-Gesuch.

2.2. Ein tüchtiger Geschäftsmann mit flott gehendem
Geschäft wünscht sich in Bälde mit einem Fräulein
oder einer jungen Wittwe mit Vermögen zu ver-
ehelichen. Offerten mit Angabe der Verhältnisse
unter Nr. 7619 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Reichhaltigstes Lager
in

Goldenen Ringen

von den Einfachsten bis zu den Feinsten
zu bekannt billigsten Preisen
bei

J. Petry & Co.,
Juwelier,
Kaiserstraße 151.

Eine reich illustrierte Böcklinmonographie,
elegant gebunden für 3 Mk., erscheint in 10 Tagen im
bekanntesten Berliner Verlag von Schuster & Löffler,
und zwar als Band I einer illustrierten Künstler-
monographiensammlung mit dem Gesamttitel:
„Das Künstlerbuch.“ Verfasser des Böcklinbuches
und Herausgeber der Sammlung ist Franz Her-
mann Weisner, der vielbenannte Autor des Hans-
fränkischen Ringer-Prachtwerks, welches vor 2
Jahren weites Aufsehen machte.

Neuen süßen
Marktgräfler

empfiehlt
Karl Möloth,
Weinrestaurant z. d. 4 Jahreszeiten.

Neuer süßer Wein

eingetroffen im
Wiener Hof.

Fette Gänse per Pfd. 45 Pfg.,
Fette Enten per Pfd. 55 Pfg.
versendet gegen Nachnahme Max Lion, Coadjuten.
(Ostpr.) *17.1.

Bereinigung Karlsruher
Blechnmeister u. Installateure.

Mittwoch
den 2. November,
Abends
8 1/2 Uhr,
im
**Prinz Karl
Monats-
Versammlung.**
Besprechung über
das neue Handwer-
tergesetz.
Vollzähliges Erscheinen bringend nöthig.
3.1. **Der Vorstand.**

Kaiser-Panorama,
Kaiserstraße 99.

Vom 30. Oktober bis mit 5. November:
Das schöne Wien,
II. Cyclus,
ist noch diese Woche ausgestellt.
Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 30. Oktober. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 11. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Das Nachtlager in Granada.** Romantische Oper in 2 Akten, nach Friedrich Kind's gleichnamigem Schauspiel bearbeitet von Braun. Musik von Konradin Kreuzer. — **Sonne und Erde.** Ballet in 2 Akten (5 Bilder) von F. Gaul und F. Hafreiter. Musik von F. Bayer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Dienstag den 1. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 11. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) Erstes Gastspiel der Frau **Agnes Sorma** vom Deutschen Theater in Berlin. **Die versunkene Glocke.** Deutsches Märchen-drama in 5 Akten von Gerhart Hauptmann. „Rautendelein“: Agnes Sorma, als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Donnerstag den 3. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 10. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) Zweites Gastspiel der Frau **Agnes Sorma** vom Deutschen Theater in Berlin. Neu einstudiert: **Ether.** Dramatisches Gedicht von Franz Grillparzer. „Ether“: Agnes Sorma, als Gast. — **Liebelei.** Schauspiel in 3 Akten von Arthur Schnitzler. „Christine“: Agnes Sorma, als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 4. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 12. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der schwarze Domino.** Oper in 3 Akten von Scribo. Deutsch von Freiherrn von Lichtenstein. Musik von Anber. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Samstag den 5. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 12. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) Drittes und letztes Gastspiel der Frau **Agnes Sorma** vom Deutschen Theater in Berlin. **Nora.** Schauspiel in 3 Akten von Henrik Ibsen, deutsch von Wilhelm Lange. „Nora“: Agnes Sorma, als Gast. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 6. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 13. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Zauberflöte.** Große Oper in 2 Akten von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen und zwar in der Zeit bis einschließlich 31. Oktober, jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags, und vom 1. November d. J. an jeweils von $\frac{1}{2}$ 7 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr. Hoftheaters einzusenden.

Nur von auswärts wohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen. Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtsseite.

Theater in Baden.

Mittwoch den 2. November. 5. Abonnements-Vorstellung. **Der Evangelimann.** Musikalisches Schauspiel in 2 Akten (der 2. Akt in zwei Abtheilungen) nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs“ von Dr. Leop. Flor. Meißner mitgetheilten Begebenheit von Wilhelm Kienzl. Anfang 6 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

28. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 5	753 mm	Nordwest	umwölkt
12 „	+ 8 $\frac{1}{2}$	753 „	Ost	hell
6 „ Abds.	+ 9	753 „	„	„

5974

Herren-Hemden

nach Maß

5.1.

unter Garantie vorzüglicher Waare und tadellosen Sitzes empfiehlt

Otto Fischer vorm. J. Stüber,

Großherzoglicher Hoflieferant,

Betten- und Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,

130 Kaiserstraße 130, früher Karl Friedrichstraße 20.

P.P. Aufträge für Weihnachten werden im Interesse prompter Lieferung schon jetzt erbeten.



Zur Saison

stets Eingang von Neuheiten

in den neuesten

Handarbeiten.

Große Auswahl.

Billige Preise.

Em. Grötschel, Kaiserstraße 126.

Grösste Auswahl. Beste Ausführung.

Billigste Preise.

Seit 4 Jahren über 60 000 Stück Dauerbrandöfen verkauft, ist wohl der beste Beweis, daß

Winter's

Dauerbrandöfen Patent Germanen

für jeden Brennstoff, mit neuer verbesserter, durch D. R. G. geschützter Chamotte-Ausmauerung, vorzüglichste Heizwirkung und sparsamsten Brennstoffverbrauch haben und in jeder Beziehung vortheilhaft sind.

Größen von 50—2500 Kubikmeter Heizkraft in einfachster und reichster Ausführung.

Patent Germanen mit garantirt 100 km Heizkraft schon von Mark 33.— an.

Germane Nr. 30.

Vollständige Preislisten stehen zu Diensten.

Achtung vor minderwertigen Nachahmungen! Man verlange stets Winter's Germanen mit neuer Chamotte-Ausmauerung.



Teuton Nr. 52.

Zu beziehen durch

Fr. Geisendörfer, Großh. Hoflieferant,

Ed. Mayer's Nachfolger, Erbprinzenstraße 8.

Gasthaus zum silbernen Anfer.

Nenen süßen Weissherbst und Achkarrer Reisser

nebst reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte empfiehlt

Franz Veit.

Ausverkauf.

Um unser großes Lager vor dem Umzug in unsern Neubau Kaiserstraße 211 thunlichst zu räumen, verkaufen wir von heute ab sämtliche Artikel der

Strumpf-, Tricotagen- u. Wollwaaren-Branche
mit 10% Rabatt.

Eine Parthie zurückgesetzter Waaren geben wir zu
außergewöhnlich billigen Preisen ab.

Weiss & Kölsch,

7 Friedrichsplatz 7.

Sonntagsverein

für junge, aus der Schule entlassene Mädchen, von 4 bis 6 Uhr, Soffienstraße 14. Unterhaltung, Belehrung. Alle jungen Mädchen sind freundlich eingeladen.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebot:

28. Okt. Richard Mutzler von Gündlingen, Hochbauassistent hier, mit Philippine Mutz von hier.

Eheschließungen:

29. Okt. Gustav Schmidt von hier, Schlosser hier, mit Emilie Kraut von hier.
 29. " Karl Dörmann von Bruchsal, Buchbinder hier, mit Emma Kiesel von Bruchsal.
 29. " Julius Krieger von Gernsbach, Raminsegermeister in Labr, mit Frieda Kreis von Hohenwettersbach.
 29. " Ludwig Hasenau von Bruchsal, Schlosser hier, mit Sophie Gah von Freiburg.
 29. " Christian Knorr von Zweilingen, Schmied hier, mit Emma Tron von Aue.
 29. " Dr. Albert Knittel von hier, Buchdruckerbesitzer hier, mit Elsa Hoepfner von hier.
 29. " Jakob Schäfer von Keßsch, Schreinermeister allda, mit Anna Grötschel v. Kostenthal.
 29. " Wunibald Schmidt v. Trüberg, Eisendreher hier, mit Rosine Müller von Bretten.
 29. " Christian Schäfer von Dörsenbach, Anstreicher hier, mit Karoline Bilger von Reipberg.
 29. " Ferdinand Becker von Weiber, Reserveheizer hier, mit Marie Rufmann von Untergrombach.
 29. " August Ed von Schönau, Fabrikarbeiter hier, mit Rosa Huber von Forchheim.
 29. " Karl Lautinger von Durbach, Zinngeher hier, mit Karoline Seehofer von Bühl.
 29. " Johann Kreiselmeier von Rüsselhausen, Bäcker hier, mit Rosine Federolf von Schwaigern.
 29. " Friedrich Walfer von Oberrizingen, Tagelöhner hier, mit Karoline Heinold von Leopoldshafen.
 29. " Heinrich Braunagel v. Rothensfels, Schlosser hier, mit Marie Peter v. Elbenschwand.

Geburten:

23. Okt. Wilhelm August Osk, Vater Wilhelm Krämer, Intendantur-Bureau-Diätar.
 26. Marie Florentine, Vater Rudolf Boos, Friseur.
 26. " Anna Rosa, Vat. Heinrich Böcker, Schlosser.
 27. " Ludwig, Vater Jakob Schäfer, Eisenbahnschaffner.
 28. " Oskar Christian, Vater Christian Schief, Gepäckträger.

Todesfälle:

28. Okt. Emma, alt 11 Jahre, Vater Georg Jakob Schmidt, Hofsakal.
 28. " August, alt 4 Monate 20 Tage, Vater August Glaser, Lokomotivheizer.
 28. " Barbara Schäfer, alt 80 Jahre, Wittve des Schneidermeisters Adam Schäfer.

Zur gefälligen Kenntnissnahme, daß ich neben meinem Grabdenkmal-Geschäft auch noch **Perl-, Blech- und Blattkränze** sowie **Palmen etc.** halte.

Ich bitte, bei Bedarf das Vertrauen, welches ich bei meinem Grabdenkmal-Geschäft genieße, auch auf mein neues Unternehmen zu übertragen. Indem ich, wie bekannt, die billigsten Preise zusichere, zeichne

hochachtungsvoll

Heinrich Kromer, Bildhauer,

Karl-Wilhelmstraße 5b,

in nächster Nähe des Friedhofes.

33.

In unserem Verlage ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

I. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen zusammengestellt und bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden Mk. 6.—.

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe. Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Fremde

übernachteten vom 28. bis 29. Oktober.

Alte Post. Stegerer, Kfm. v. Nürnberg. Lüttgen, Kfm. v. Düsseldorf. Bayerischer Hof. Voudin, Artist v. Brüssel. Jankler, Cond. v. Mainz. Waiblinger, Schriftf. v. Heilbronn. Brautwurfslocke. Weist, Restaur. m. Frau v. Scheveningen (Holland). Metzger, Fuhhalter von Schaffhausen. Seifert, Kfm. v. Hall. Arnold, Kfm. v. Berlin. Schmidt, Kaufm. v. Mannheim. Daffner, Ingen. v. Straßburg. Schürer, Kfm. v. Kappelrodt. Huber, Wirt m. Frau v. Bärth. Wolbert, Kfm. von Stuttgart. Günther, Landw. v. Lahr. Drei Könige. Conrad, Privatlehrer v. Degerloch. Huber, Privat v. Freiburg. Ludwig, Mont. v. Mannheim. Treutel, Fabr. v. Stuttgart. Schmitt, Rent. v. Brighlon (England). Döhrer, Händler v. Ottersweier. Fr. Frei, Priv. v. Gerabronn. Ober. Kreuzer, Kfm. u. Lange, Dr. med. v. Leipzig. Wolf, Kfm. v. Langheim. Kam. Groß, Privat. von Wilhelmshafen. Erbprinzen. Fr. Frhr. v. Böllin v. Ruff. von Einem, Hauptm. m. Fam., u. Strube, Kfm. v. Berlin. Braumann, Kfm. v. München. Lichtenfels, Kfm. von Pforzheim. Neuer, Kfm. v. Plauen. Gager, Kfm. v. Solothurn. Herrscher, Kfm. v. Leipzig. Müller, Rent. v. Stuttgart. Fr. Braun v. Oberkirch. Europäischer Hof. Salomons, u. Wintisch, Kfm. v. Berlin. Geist. Löwe, Fürstberg u. Keller, Kf. v. Berlin. Büttner, Kfm. v. Annaberg. Köhler, Kfm. v. Chemnitz. Henninger, Kfm. v. Gablingen. Schuhmacher, Bismacher u. Haas, Kf. v. Frankfurt. Wiedmann, Kfm. v. Stuttgart. Schnelzer, Kfm. v. Bingen. Leichmann, Kfm. v. Nürnberg. Singer, Kfm. v. Nastatt. Lang, Kfm. v. Gohburg. Berlinger, Kfm. v. Mainz. Basse, Kfm. v. Ansbach. Lacher, Kfm. v. Offenbura. Woll, Kfm. v. Mainz. Hesse, Kfm. v. Giefeld. Weinmann, Kfm. v. Offenbach. Holzhauser, Kaufm. v. Straßburg. Köhler, Kfm. v. Freiburg. Schiefereder, Kfm. v. Mannheim. Lestricher, Kfm. v. Leipzig. Goldene Traube. Schmalz, Kaufm. v. Bingen. Petermann, Kfm. v. Dresden. Gerardin, Oekonom v. Büchelberg. Korneg, Wagenbauer von Brannschweig. Fr. Morfert, Priv. v. Pirmasens. Scholl, Kfm. v. Gelsbach. Bunsch, Kfm. m. Sohn v. Feltzernach. Stelzer, Kfm. v. Bachang. Nagel, Holzfaktor v. Kaiserlautern. Brekmann, Kellner v. Landau. Biegler, Kellner von Luvwigshafen. Lautenschläger, Kfm. v. Plauen. Grüner Hof. Adermann, Pr. Lieut. v. A., und Neuter, Pr. Lieut. v. Durlach. Hoffmann, Major von Stralsund. Böhm, Kfm. v. Dresden. Goldschmidt, Fabr. v. Meiningen. Mauer u. Neuter, Kf. v. Berlin. Kurz, Kfm. v. München. Seiling, Kfm. v. Frankfurt. Zimmermann, Fabr. v. Lörach. Schreiner, Kfm. von Auerbach. Löwenthal, Kaufm. v. Heidelberg. Lauerer, Kfm. v. Köln. Stoll, Pfarrer m. Frau v. Gschonau. Beymann, Kfm. v. Mannheim. Kulek, Stud., u. Kulek, Kunstmaler v. Düsseldorf. Münz, Kfm. v. Nürnberg. Leonhard, Kfm. v. Bünde. Noll, Techn. v. Alfenborn. Frödel, Dandelgärtner v. Bärth. Hoffmann, Kfm. v. Magdeburg. Gert, Offizier v. Konstanz. Kreiser, Kfm. v. Heilbronn. Hotel Germania. Baron Carlowski, Rittergutsbesitzer v. Friederichsdorf. Dr. Wags, Oberamtmann v. Gschonau. Frau Rechtsanwilt Dr. Kuland v. Colmar i. G. Wendelssohn-Bartholdy, Bankier, Bauer u. Schilke, Kf. v. Frankfurt. Luroff, Generaldirektor v. Barmen. Baron v. Novikowski, Gutsbesitzer a. Rußland. Barth, Obering. v. Nürnberg. Marchand, Rentner m. Frau v. Dunckerque. Dr. Eirischberg, Arzt, u. Blögel, Kfm. v. Paris. Englisch, Rentner m. Frau v. Wiesch. Fr. Hammer, Priv., u. Müller jr., Kfm. v. Berlin. Abel, Kommerzienrat v. Stettin. Guggenheim, Kfm. v. Basel. Werthauer, Kfm. v. Bielefeld. Hotel Groffe. Gffe, Schlosser, Müller, Sufmann, Josef, Foyer, Mannheim, Grün u. Müller, Kf. v. Berlin. Schill, Kfm. v. Brüssel. Lampert, Schödt u. Zipperlein, Kf. v. München. Limpert, Kfm. v. Bremen. Jockel u. Rosenthal, Kf. v. Frankfurt. Werner, Kfm. v. Holzkirchen. Diehl, Kfm. v. Hanau. Rogow, Kfm. v. Chemnitz. Groß u. Witt, Kf. v. Stuttgart. Heltappels u. Schwil, Kf. v. Giefeld. Alfermann, Kfm. v. Herford. Stechow, Kfm. v. Dortmund. Scholter, Kfm. v. Lahr. Berg, Kfm. m. Frau v. Landau. Weißlag u. Herrmann, Kf. v. Hamburg. Dppenheimer, Kfm. v. Köln. Hotel Leicht. Schoeten, Kfm. v. Freiburg. Leebig, Kfm., u. Schirp, Ing. v. Berlin. Vollmer, Kfm. v. Frankenthal. Stöhr, Kfm. v. Nürnberg. Horn, Bahnassistent v. Schaffhausen. Hotel Luz. Babo u. Oslander, Kauf. v. Lahr. Blarling, Kfm. v. Heide. Beutelsbacher u. Witt, Kf. v. Stuttgart. Bernheim, Kfm. v. Ordingen. Gelfershöfer u. Emehelmer, Kf. v. Frankfurt. Rothschild, Kfm. v. Konstanz. Anders, Kfm. v. Leipzig. Giesler, Gen. Insp. v. Freiburg. Hotel Monopol. Vogt, Kfm. v. Mittel. Cohn,

Kfm. v. Berlin. Galen, Kfm. v. Köln. Mai, Kfm. v. Heilbronn. Mainhardt, Kfm. v. Oera. Eibert, Kfm. v. Speyer. Fr. Audéant, Priv. v. Genf. Schöner, Stud. v. Erlangen. Hotel National. Gröster, Spektleur, u. Messin, Fabr. v. Pirmasens. Weg, Lederhändler v. Bodentach. Kreuzer, Steingutbes. v. Engenbach. Otto, Kfm. v. Straßburg. Busch u. Letmann, Kauf. v. Mannheim. Renner, Kfm. v. Frankfurt. Stos, Kfm. v. Barmen. Alregel u. Kreuzer, Kf. v. Freiburg. Schraubold, Kfm. v. Konstanz. Eibert u. Maschts, Kf. v. Coblenz. Meiter, Kfm. v. Gppingen. Casu u. Salina, Kf. v. Berlin. Deller, Kfm. v. Hamburg. Wader, Kfm. v. Düsseldorf. Nieder, Kfm. v. Tullingen. Zebler, Kfm. v. Dresden. Steinhoff, Kfm. v. Bremen. Lehmann, Kfm. v. Offenburg. Fr. Hienersfeld v. Ludwigshafen. Hotel Tannhäuser. Hüth, Kfm. v. Büdingen. Kiser, Kfm. v. Darmstadt. Mayer, Kfm. v. Straßburg. Schuster, Maler v. Freiburg. Brander, Dr. phil. m. Frau v. Berlin. Kerscheneiner, Kunstmaler v. Stuttgart. Hotel Victoria. Perrin, Kfm. v. Mühlhausen. Klog, Frießmann u. Wager, Kf. v. Stuttgart. Greppe, Kfm. v. Aischaffenburg. Winter, Kfm. v. Mainz. Lövy, Kfm. v. Prag. Hinkelstein, Kfm. v. Leipzig. Dönnweg, Kfm. v. Nürnberg. Jleger, Kfm. v. Dresden. Schrey, Kfm. v. Bigrath. Reinhold, Kfm. v. Baden. Pochl, Kfm. v. Frankfurt. Schreiner, Kfm. v. Speyer. Robert, Kfm., u. Frau Ulrich, Rent. v. Berlin. Witthoff, Kfm. v. Elberfeld. Rißheimer, Kfm. v. Mannheim. Keller, Kfm. v. Basel. König von Preußen. Scharenberger, Monteur v. Mannheim. Decker, Kfm. v. Geln. Weith, Kfm. v. Adelsheim. Suter, Archt. v. New York. Fr. Daniel, Veräußerer v. Leisnig. Kader, Direktor v. Nastatt. König von Württemberg. Weber cand. techn. v. Frankfurt. Febr, Kfm. v. Heilbronn. Baer, Kfm. v. Berlin. Stähle, Apotheker v. Muzingen. Rohmüller, Patenthaber v. München. Fr. Schmitt, Köchin v. Reg. Feneles u. Bader, Kamindauer v. Frankenthal. Herold, Kamindauer v. Schlettstadt. Kraus, Kamindauer v. Bodentach. Nassauer Hof. Weilerheimer, Kfm. v. Würzburg. Nussbaum. Bastian u. Ehrbar, Händler v. Mannheim. Park-Hotel. Keiser, Fabr. v. Freiburg. Brocher, Rent. m. Sohn v. Genf. Goldschmidt, Fabr. v. Frankfurt. Ottenstein, Priv., u. Bescha, Kfm. v. Nürnberg. Justus, Kfm. v. Ronsbois. Glas, Kfm. v. Brüssel. Knieß, Kfm. v. Mannheim. Brodhaus, Kfm. v. Düren. Kummel, Kaufm. v. Stuttgart. Gennis, Kaufm. v. Elberfeld. Prinz Max. Gieser u. Winner, Lieut. v. Durlach. Höhn, Priv. v. Freudenstadt. Mantrallo, Stud. v. Catania. Korf, Archivar v. Geln. Göhrling, Priv. v. Bruchsal. Weil, Kfm. v. Mitleingen. Frau Metzger m. Sohn v. Bilingen. Hugler u. Schmid, Kf. v. Berlin. Frau König m. Sohn v. Oberwiesheim. Metzger, Kfm. v. Konton. Vnk, Kfm. v. Otingen. Weyl, Kfm. v. Nürnberg. Reichspost. Schradt u. Wegner, Kf. v. Offenburg. Scherle, Kfm. v. Stuttgart. Jorff, stud. forst. v. Ulm. Pfügge, Bauunternehmer v. Schönbach. Wurst, Mechantler m. Frau v. Mühlhausen. Danhe, Koch v. Straßburg. Rose. Will, Zeichner v. Freiburg. Geiger, Bürgermeister v. Walldach. Held, Decorateur v. Mainz. Hendtschuch, Fabrik. m. Frau v. Berlin. Rothes Haus. Freifrau v. Friedeburg v. Feldberg. Freiherr v. Kochl, Prem. Lieut. v. Straßburg. Barf, Kfm. v. Freiburg. Maria, Großf. Notar v. Walldach. Schmittknecht, cand. theol. v. Mannheim. Döbele, Pfarrer v. Ehrech. Waldhorn. Acmbrester, Handelsmann m. Frau v. Wattenheim. Weißer Bären. Kfel u. Hering, Schlosserstr. v. Stuttgart. Frau Weill, Priv. m. Tochter v. Weill. Mochofsch, Kfm. v. Trief. Keller, Kfm. v. Frankfurt. Kohrer, Bierbrauer m. Frau v. Eunthausen. Zur schönen Aussicht. Hilgeland, Monteur v. Straßburg. Engelhardt, Werkzeugmacher v. Hamburg.

Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr. Groß. Gewächshäuser und Botanisches Museum (Linsheimerstraße 4). Unentgeltlich geöffnet: Montag, Mittwoch u. Freitag von 10-11^{1/2} und 2-4 Uhr. Die 4 kleinen Gewächshäuser sind nur Mittwoch von 2-4 Uhr geöffnet. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet. Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr, Sonntag von 11-12 u. 2-4 Uhr, Montag geschlossen. In Gr. Landesgewerbehalle sind zur vorübergehenden Ausstellung neu zugegangen: Von G. Büchle in Karlsruhe: 1 Radikung von Sebern Stream, 1 beagl. Villa am Meer, 2 beagl. Serküde von Deary, 1 Gravure Sirina von Raphael, 1 Photographie von S. K. D. dem Großherzog. Von Th. Köhler in Mannheim: 2 Drahtmatrizen. Von F. Mayer & Cie. in Karlsruhe: 1 Thürschleifer „Triumph“. Von Wegler & Cie. in München: 2 Paar Adbest-Ginlegsohlen. Von B. Fröhlich & Cie. in Leipzig: 3 Parallel-Schraubhölzer. Von A. G. Thiergärtner in Baden-Baden: 1 Jandus-Bogetlampe. Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags Montag bis Samstag von 10-12^{1/2} Uhr. Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2-5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr. Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Herr, auf dem Kaiserplatz am Mühlburg. Thor. Stadtpark. Geöffnet von Morgens bis Abends, Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg. Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11-1 Uhr (mit Ausnahme von Montag u. Samstag), Nachmittags von 2-4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. Neu zugegangen: 785-789. M. Wieland, „Morgen an der Piccola Marina Capri“ — „Abend bei Venedig“ — „Capri'sche Landschaft“ — „Venetianische Fischerbote“ und „Landschaft“. 790. M. v. Fichard, Baden, „Landschaft“. 791. E. Agthe, Berlin, „Der Morgen“. 792. Derselbe, „Sofa“, „Stubenlopf“. 793. Derselbe, „Anacapri“. 794. E. Müller, Charlottenburg, „Römischer Straßenjunge“. 795. D. Moberjohn, „Abend in Moortorf“. 796. M. Dagemans, Brüssel, „Die Holzwerker“. 797. Derselbe, „Heimkehr der Herde“. 798. Derselbe, „Am Rande des Sees“. 800 u. 801. A. Montan, Düsseldorf, „Kupferschmelze“. 802. F. Stimm, München, „Rafabreteln“. 803. Hertling, München, „Herbststimmung“. 804. F. Doreder, Worpewee, „Abendsonne“. 805. J. Engler, Pforzheim, „Landschaft“ — Copie Ggille de Gréville von J. Fr. Millet, Original im Louvre zu Paris. 807 u. 807. Derselbe, „Stilleben“. 808. Jos. Thomann, „Parkidylle“. 809. F. Worf, „Am Walldach“. 810. D. Braun, „Der Friedrichsbau vom Heidelberger Schloß“ (Originalabdruck). 811. M. Roman, „Bei Venedig“ (Sottomarina). 812-814. G. Jffel, „Bauernhof“ (bad. Kaiserstuhl), „An der Dreifam“ und „Dorf Wähligen“ (bad. Kaiserstuhl). 815. Amely Meyer, „Doppelportratt“. 816. N. Pfeiffner, Berlin, „Bildarchiv-Relief“. 817. A. Westphalen, Berlin, „Ueberführung der Leiche Kaiser Wilhelms nach Charlottenburg“. 818-821. A. Westphalen, Berlin, „Sommerluft“ — „Herbstblätter“ — „Walddeschatten“ und „Frühsonne“. 822. G. Kampmann, „Waldwasser“. Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Linsheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10^{1/2}-1 Uhr. Eintritt frei. Panorama, Festballplatz: Schlacht bei Orleans am 4. Dezember 1870. Täglich geöffnet von Morgens 7^{1/2} bis zur eintrittender Dunkelheit. Eintrittspreis bis zur Auswechslung des Colossal-Rundgemäldes „Schlacht bei Orleans“ für Erwachsene 50 Pfennig, Kinder und Militär 25 Pfennig, Dupendarten und Gesellschaften billiger.

L. z. Tr. 31. X. 98. 8 1/2 U. A. Vortr.